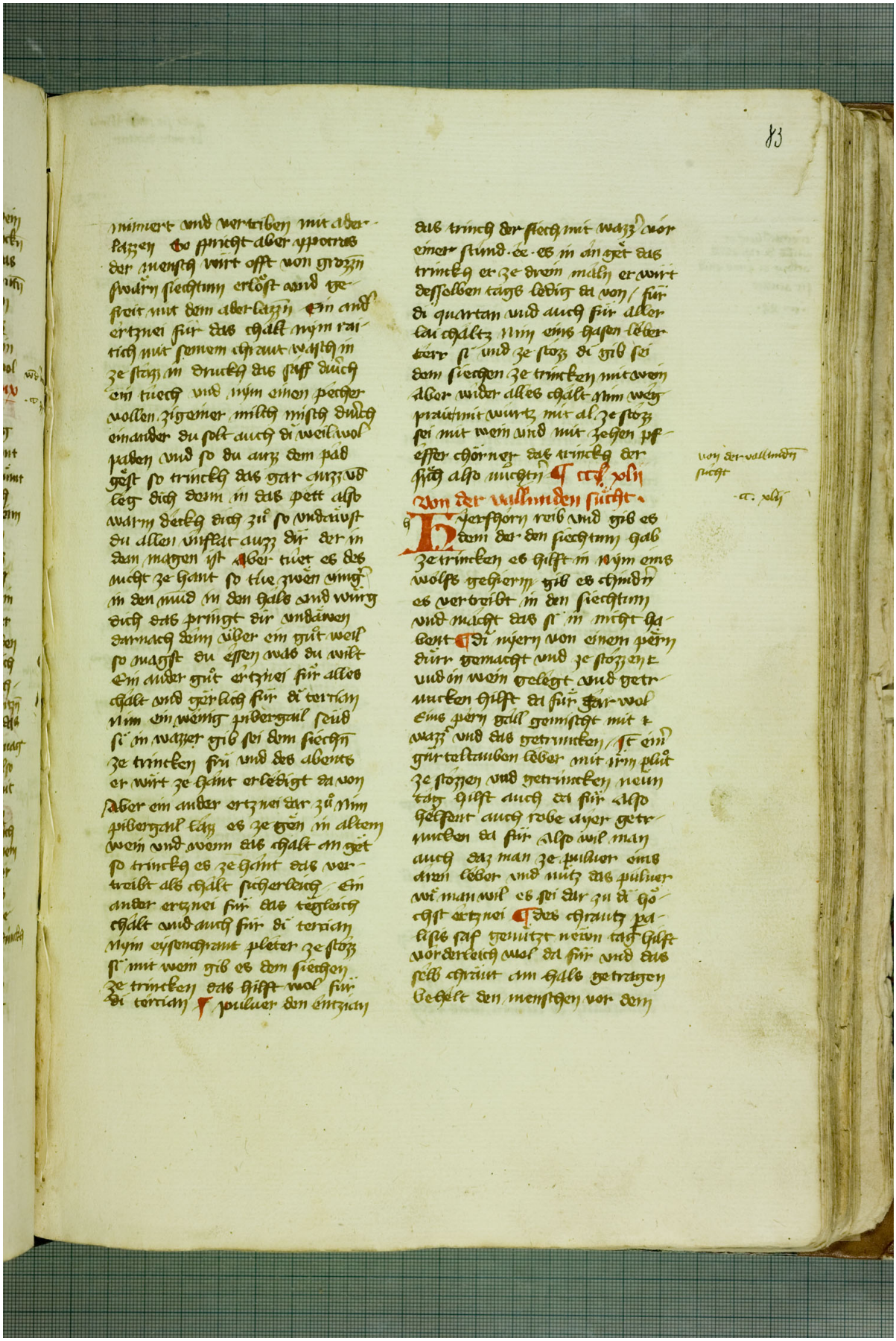
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=885
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



83

nimmert vnd vertriben mit aber-
lazzen ¶ Sprecht aber ypocras
der zuenstch wirt offt von grozzn
swaern siechtum erlöst vnd ge-
sprait mit dem aberlazzn ein vnd
ertznei fur das chalt nym rai-
tich mit samem ysp aut wasch in
ze stozz in drucch das saft durch
ein tuech vnd nym einen pecher
wollen zigromer milch misch dicch
einander du solt auch di weil wol
paden vnd so du auz dem pad
gest so trincch das gar auz vnd
leg dich dorm in das pett also
warm derch dich zu so vndrinst
du allen vnflat auz dir der in
dem magen ist ¶ aber tuet es des
nicht ze hant so tue zwen vingr
in den mund in den hals vnd wurg
dich das pringt dir vnbawen
darnach drink eber ein gut weil
so magst du essen was du wilt
Ein ander gut ertznei fur alles
chalt vnd gerlich fur di tertian
Nim ein wenig pidergeul seud
si in watzer gib sei dem siechen
ze trincken fri vnd des abents
er wirt ze hant erledigt da von
¶ aber ein ander ertznei dar zu Nim
pibergeul taz es ze gen in altem
wein vnd wenn das chalt an get
so trincch es ze hant das ver-
treibt als chalt sicherlich Ein
ander ertznei fur das teglich
chalt vnd auch fur di tertian
Nym essenchraut pleter ze stozz
si mit wein gib es dem siechen
ze trincken das hilft wol fur
di tertian ¶ poliuer den entzicn
das trincch der siech mit watz vor
einer stund. ee. es in an get das
trincch er ze drein maln er wirt
desselben tags ledig di von / fur
di quartan vnd auch fur aller
lai chaltz Nim eins hasen leber
herr si vnd ze stozz di gib sei
dem siechen ze trincken mit wein
aber wider alles chalt nym weg
prait mit wurtz mit al ze stozz
sei mit wein vnd mit zehen pf
effer chörner das trincch der
siech also mechtig ¶ Ccc. xlii
Von der wallenden siecht.

Ccc. xlii

Hirschhorn reib vnd gib es
dem der den siechtum hab
ze trincken es hilft in Nym eins
wolfs geheirn gib es chindn
es vertreibt in den siechtum
vnd macht das si in nicht ha-
bent ¶ di nierin von einen pern
durr gemacht vnd ze stozz zu
vnd in wein gelegt vnd getr
uncken hilft di fur gar wol
eins pern geil gemischt mit
watz vnd das getrincken / ¶ ein
gur taltauben leber mit irm plut
ze stozzen vnd getrincken neun
taz hilft auch di fur also
gelpant auch rabe ayer getr
uncken di fur also wil man
auch daz man ze pulver eins
arwn leber vnd nutz das pulver
wi man wil es sei dar zu di go
chst ertznei ¶ des chraut pa-
lasse saf genutzt neun taz hilft
vordreich wol di fur vnd das
selb chraut am hals getragen
behelt den menschen vor dem